

THE INTERIOR

POST

No 8 – Februar 2018

The Copy 9,50 €

MAGAZIN FÜR WOHNKULTUR





Foto: www.drummonds-uk.com, www.arcpr.co.uk

Trend zur „Greenery“, also den Grünpflanzen im Haushalt und dunkler werdenden Farben, wie aktuell Emeraldgrün- und Nachtblau, Aubergine sowie Schwarz.

Alles in allem eine gute Basis für den opulenten Blumenlook, um sich zuhause zu manifestieren. Aber wie bekommt man ein solch dominantes Wandbild und die Einrichtung überhaupt unter einen Hut? „Die Tapeten eignen sich besonders für eine komplette Inszenierung mit abgestimmten Möbeln und Accessoires“, rät Carsten Malz. Da dies bei ganzen Räumen nur schwer gelingt, bietet es sich also an, eine einzelne Wand mit solch einer Tapete zu akzentuieren und die dazugehörigen

Produkte, genau wie eben in einem Gemälde, darauf abzustimmen. Eine gute Orientierung bieten die im Dessin verwendeten Farben. Weitere Muster sollten bei so einem Statement, wenn überhaupt, nur sehr dosiert eingesetzt werden. Wer die Opulenz des Bildes unterstreichen will, wählt dazu passende Accessoires wie Samtkissen oder messingfarbene Kerzenleuchter. Dies aber immer in dem Bewusstsein: Der Star des Raums bleibt immer die Blume.

www.kekamsterdam.nl
www.wallanddeco.com
www.muralswallpaper.com